

ANTRIEBE:

Bequeme elektrische Antriebe oder praktische Handöffner.

Die Antriebsvarianten:

Tag für Tag werden Millionen Rollläden von Hand aufgezogen und wieder heruntergelassen. Mit Gurt/Schnur: Oft werden Schwenkwickler, Mauereinlasswickler, Kurbelgetriebewickler und Halbeinlasswickler mit Gurt oder Schnur eingesetzt.



Halbeinlasswickler



Kurbelgetriebewickler



Mauereinlasswickler



Schwenkwickler

Kegelradgetriebe: Besonders bei großen Elementen wird aufgrund des Gewichtes des Behanges ein Kegelradgetriebe eingebaut.



Kegelradgetriebe



Bequemer geht das natürlich mit einer elektrischen Steuerung. Damit können Sie mehrere Rollläden gleichzeitig steuern oder die Anlage sogar vorprogrammieren. Wenn Sie es wünschen, wertet so eine Anlage sogar Wind und Licht aus und steuert so Ihre Rollläden selbstständig!

Motor mit Hochschiebeschutz:

Bei Schlotterer wird der E-Motor mit einem Hochschiebeschutz geliefert. Dadurch kann der Rollladenpanzer nicht hoch geschoben werden. Einem Einbrecher wird damit der schnelle Zugang zum Fenster deutlich erschwert. Die automatische Hinderniserkennung verhindert Beschädigungen bei Vereisung der Rollladenlamellen oder wenn Hindernisse wie Blumentöpfe oder ein Kinderfahrrad dem Rollladenpanzer im Weg stehen.

Motor mit Funkbedienung:

Schlotterer Funkbedienungen arbeiten mit der neuen absolut störungsfreien Funkfrequenz von 868-MHz. Selbstverständlich können E-Motoren für Raffstoren und Rollladen einzeln oder gemeinsam mit z.B. vorprogrammierten Steuerungen einfach bedient werden.

Motorbedienung mit Wandtaster:

Elektrische Steuerungen mit Wandtaster sind bequem und einfachst zu bedienen. Von der Tagesschaltzeit über das Urlaubsprogramm bis hin zur automatischen Sommer-/Winterzeitumstellung spielen die formschönen Taster alle "Stückeln"!